

Konsortialprojekt

Effiziente Zusammenarbeit mit BIM neue Abwicklungskonzepte & kooperative Vertragsansätze



Die erfolgreiche Zusammenarbeit in Projekten mit BIM braucht eine professionelle Projekt-Initiierungsphase. Aufbauend auf den Ergebnissen, die seit 2021 erarbeitet wurden, widmet sich die Projektgruppe in diesem Jahr nun neuen Abwicklungskonzepten und kooperativen Vertragsansätzen im Rahmen von BIM-Projekten.

Im Vordergrund stehen Lösungen, die einen Fokus auf Optimierung für kleine und mittlere Projektgrößen legen. BIM wird dabei als die Digitalisierungsstrategie für den gesamten Bauprozess verstanden, die es erforderlich macht, alle Beteiligten in einen geeigneten vertraglichen Rahmen zu integrieren.

Im Ergebnis des Konsortialprojektes entsteht ein Whitepaper, in dem geeignete Möglichkeiten kooperativer Projektabwicklung und von Entwicklungsgemeinschaften beschrieben werden.

Ziel ist es, die Konzepte hinsichtlich Umsetzbarkeit, Organisationsstrukturen, Transparenz, Personalaufwand, Kompetenzanforderungen, Zusammenarbeit mit dem Rechnungshof u.a. zu bewerten.

Keynotes von Rechtsexperten:

- Prof. Dr. Franz Lulei
- Prof. Dr. Rudolf Lessiak
- Schiefer Rechtsanwälte
- Heid und Partner Rechtsanwälte



ERGEBNISSE

- Whitepaper zu kooperativen Abwicklungskonzepten und Entwicklungsgemeinschaften zur Arbeit mit BIM für eine breite Projektbasis (mittlere Projektgrößen)
- Übersicht über die Möglichkeiten der unterschiedlichen Abwicklungskonzepte und kooperativen Vertragsansätze



NUTZEN

- Hochkarätige Keynotes von Rechtsexperten und Know-how-Trägern aus der Praxis
- Wissens- und Erfahrungsaustausch im interdisziplinären Projektteam
- Gemeinsame Entwicklung und Bewertung möglicher Lösungsansätze und konzeptioneller Vorschläge

Neue Abwicklungskonzepte & kooperative Vertragsansätze

Inhalte und Ablauf

Zielbild

- Abwicklungskonzepte zur Arbeit mit BIM, die ein frühzeitiges Einbinden wesentlicher Stakeholder ermöglichen und Projektoptimierungen von Anfang an ins Zentrum setzen
- Interdisziplinäre Entwicklungsphasen unter Einbeziehung von Know-how-trägern und Experten mit geeigneten Vergütungsmodellen
- Vertragselemente mit kollaborativem Fokus, welche für eine breite Anwendbarkeit in traditionelle Vertragskonzepte integriert werden können

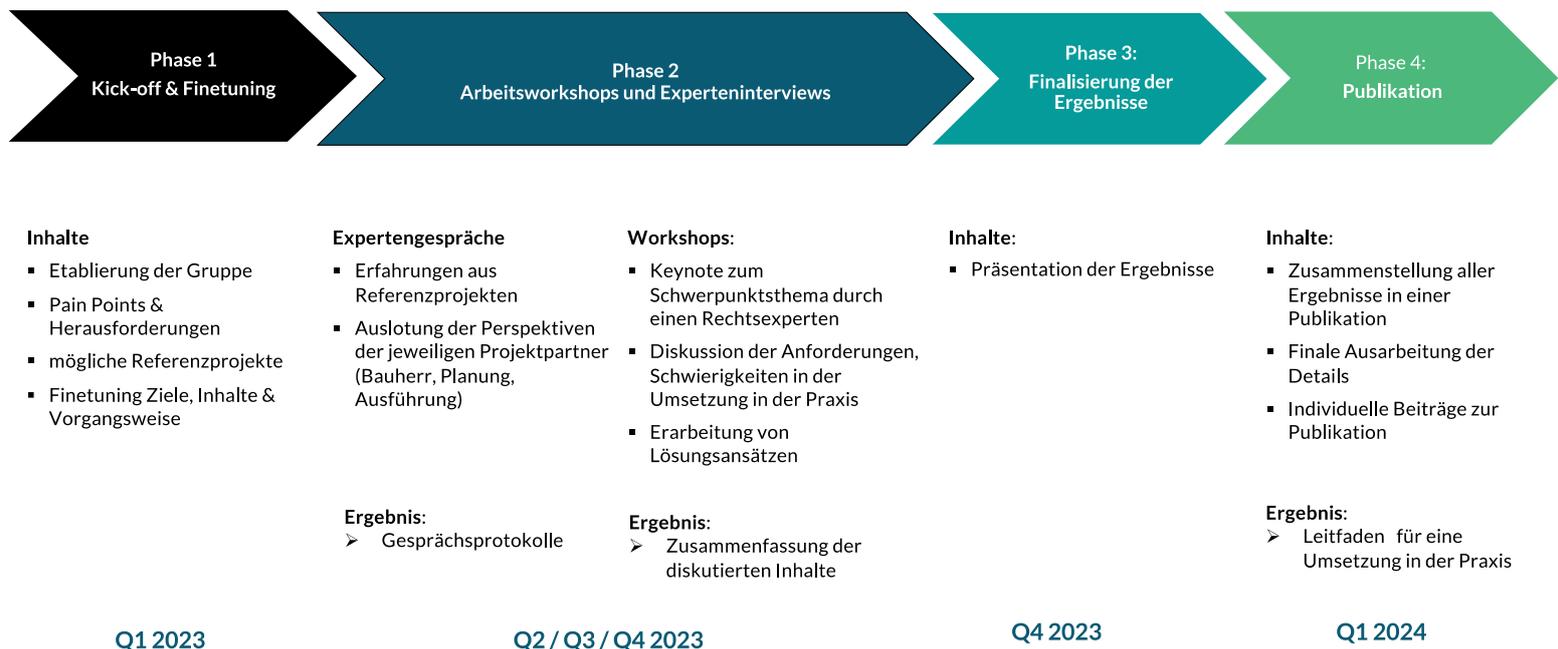
Erfahrungsberichte und Formulierung der Anforderungen

- Zusammenfassung der jeweiligen Umsetzungsmöglichkeiten
- Recherche und Einbeziehung internationaler Good Practices
- Diskussion im Projektteam, ggf. unter Einbeziehung weiterer Expert:innen
- Bewertung nach Vor- und Nachteilen vor dem Hintergrund möglichst effizienter Zusammenarbeit über den Lebenszyklus (Planen – Bauen – Betreiben)

Leitfaden

- Einsatz neuer Abwicklungskonzepte und kooperativer, vertraglicher Elemente
- Übersicht bekommen, über die Möglichkeiten
- Publikation ausgewählter Ergebnisse

ABLAUF



Konsortialprojekte im Innovationslabor Digital Findet Stadt

Innerhalb eines Jahres werden in unseren Konsortialprojekten die wesentliche Fragen der Digitalisierung und Nachhaltigkeit beantwortet. Ziel ist es, den neuesten Stand des Wissens aufzubereiten, um Umsetzungsprojekte zu entwickeln und die Erkenntnisse in der Praxis anzuwenden. Teilnehmer:innen profitieren von einem Wissens- und Kompetenzvorsprung durch die Mitwirkung an Workshops und intensiven Austausch.

UNSER ANGEBOT



Interdisziplinäres Konsortium mit
Teilnehmern aus allen relevanten
Phasen des Lebenszyklus



finanzielle Eigenmittel
des Innovationslabors
Digital Findet Stadt



Machbarkeitsstudien und Analysen,
Marktrecherchen und
Nutzerinnenumfragen,
Geschäftsmodellentwicklung



Networking und
Erfahrungsaustausch



Wissens- und
Kompetenzvorsprung,
neue Geschäftsmodelle,
Leitfaden für die Praxis

Österreichs phasenübergreifende Plattform
für digitale Innovationen der Bau- und
Immobilienwirtschaft

300+

Unternehmen, Interessenvertretungen und
Forschungsinstitute

Nahtstelle zwischen Forschung und Industrie,
um die Chancen der Digitalisierung zu heben
und die Innovationskraft unserer Partner zu
stärken



Konsortialprojekt

Effiziente Zusammenarbeit mit BIM

neue Abwicklungskonzepte & kooperative Vertragsansätze

IHR NUTZEN

- Die aktuellen Erkenntnisse im Einsatz Bereich Abwicklungskonzepte und kooperative Vertragsansätze aufbereitet, um den eigenen Wissens- und Kompetenzvorsprung auszubauen, neue Geschäftsmodelle zu entwickeln und Pilotprojekte vorzubereiten.
- Für die Umsetzung schließt sich eine Projektgruppe unter der Leitung des Innovationslabors Digital Findet Stadt (DFS) zusammen. Dies gewährleistet eine professionelle, ergebnisorientierte Projektabwicklung sowie die bundesweite und internationale Vernetzung mit anderen Initiativen und Projekten.
- Nach Projektabschluss erhalten die Teilnehmer die vollständige Dokumentation. Ausgewählte Ergebnisse werden publiziert und in Webinaren sowie der Jahreskonferenz diskutiert. Das Netzwerk von DFS und seiner Eigentümer umfasst mehr als 300 Unternehmen aus Planen, Bauen und Betreiben

KONTAKT

Karina Breitwieser
karina.breitwieser@tuwien.ac.at
www.digitalfindetstadt.at

FÖRDERGEBER



Bundesministerium
 Klimaschutz, Umwelt,
 Energie, Mobilität,
 Innovation und Technologie



GESELLSCHAFTER



PARTNER

